



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Schaffung eines Schadensersatzanspruchs bei Verletzungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts

Stand vom 27.06.2025 12:39:29 bis 29.08.2025 11:58:27

#### Angegeben von:

HateAid gGmbH (R001880) am 27.06.2024

#### Beschreibung:

Wir empfehlen, die Schaffung eines Schmerzensgeldanspruchs, der die Reichweite und Geschwindigkeit der Verbreitung von Inhalten im Netz einpreist. Dies könnte durch die Anpassung des § 253 Abs. 2 BGB und die Aufnahme des allgemeinen Persönlichkeitsrechts als Schutzgut erfolgen. In der Folge bedürfte es somit künftig keiner schwerwiegenden Verletzung mehr, die Berechnung würde nach allgemeinen Grundsätzen erfolgen.

### Betroffene Interessenbereiche (1)

---

Zivilrecht [alle RV hierzu]

### Betroffene Bundesgesetze (1)

---

BGB [alle RV hierzu]